Kunsthistorisches Institut der Universität Bonn

Univ.-Prof. Dr. Birgit Ulrike Münch
Professorin für Kunstgeschichte
Prorektorin für Internationales

Kunsthistorisches Institut
Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0049-()228-73 7732
Fax: 0049-(0)228-73 7334

bmuench@uni-bonn.de
mtempleton@uni-bonn.de (Sekretariat Münch)
www.khi@uni-bonn.de

Bonn/Würzburg 18.11.2026

In der DFG-Forschungsgruppe 5864 „‚Alternative Fakten' im 16. Jahrhundert" ist im Teilprojekt 7

„Krankheits-Bilder als Konstrukt. Der Syphilis-Diskurs als Aushandlungsfeld ‚alternativer Fakten' im 16. Jahrhundert"

zum 1. April 2027 die Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters/einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin (m/w/d) (E 13 TV-L, 100%) für die Dauer von vier Jahren (mit Gelegenheit zur Habilitation) an der Universität Bonn zu besetzen.
Das von Prof. Dr. Birgit Ulrike Münch geleitete Teilprojekt möchte am Beispiel der Syphilis mit dem Konzept der ‚alternativen Fakten' einen neuen Zugang zur Wissensgenerierung und -verbreitung sowie zu deren Unterwanderung und Bedrohung durch spalterische Wahrheitsbehauptungen bieten. Mit dem Auftreten der Krankheit parallel zum Medienwechsel existierte eine Vielzahl an konkurrierenden Theorien über Überträger:innen und Personengruppen, aber auch über Ansteckungsgefahren und Therapien. Diese Narrative waren hochgradig von Gelehrtentheorien, religiösen Weltbildern und politischen Interessen imprägniert und von einer innovativen visuellen Rhetorik geprägt.
Das Teilprojekt untersucht die Erosion von habitualisiertem und etabliertem körperbezogenem Wissen, verknüpft mit dem Ringen um mediale Anerkennung. Anhand der Syphilis macht es die interessengeleitete, häufig stigmatisierende Infragestellung von Wissensnormen sichtbar und lotet die Funktionen, Vorteile und Grenzen der primär visuellen Emotionalisierung und Irritation durch ‚alternative Fakten' aus.

Einstellungsvoraussetzungen:

- sehr gut abgeschlossene Promotion im Fach Kunstgeschichte
- historischer Schwerpunkt auf der Frühen Neuzeit, gerne mit besonderem Interesse an medizinhistorischen Themen
- Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- ausgeprägtes Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei.

Rückfragen zur Stelle beantwortet Prof. Dr. Birgit Ulrike Münch (bmuench@uni-bonn.de).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, 2-3seitige Skizze eines Habilitationsvorhabens mit Bezug zum Teilprojekt, Lebenslauf, Zeugnissen in einer pdf-Datei) bis zum 17.12.2026 per E-Mail (Betreff: Bewerbung für Teilprojekt 7) an Prof. Dr. Birgit Ulrike Münch (phil-for5864@uni-wuerzburg.de sowie an bmuench@uni-bonn.de).
Die Vorstellungsgespräche (mit einer Kurzvorstellung des geplanten Projekts) sind vom 13.–15. Januar 2027 geplant.